

Medienmitteilung der HOCHDORF-Gruppe: Umsatz- und Absatzzahlen 2016

Umsatz trotz tiefem Milchpreis auf Vorjahresniveau

Hochdorf, 26. Januar 2017 – Die HOCHDORF-Gruppe erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr einen Brutto-Verkaufserlös von CHF 550.9 Mio. Damit erzielte HOCHDORF trotz schwieriger Markt- und Milchpreisverhältnisse einen Umsatz auf Vorjahresniveau (CHF 551.2 Mio.). Das Unternehmen verarbeitete in seinen Werken 741.8 Mio. kg Milch, Molke und Permeat (-2.6%; VJ 761.2 Mio. kg). Das Volumen der verkauften Produkte reduzierte sich leicht auf 237'289 Tonnen (-2.3%; VJ 242'821 Tonnen). Das operative Ergebnis wird im Bereich der im Halbjahresbericht prognostizierten EBIT-Marge erwartet.

Die Werke der HOCHDORF-Gruppe verarbeiteten im abgelaufenen Geschäftsjahr 741.8 Mio. kg Milch, Molke, Permeat, Rahm und Buttermilch (-2.6% ggü. VJ). Aufgrund der schwierigen Markt- und Milchpreissituation wurden in den ausländischen Milchwerken deutlich weniger Flüssigkeiten angenommen und verarbeitet. In den Schweizer Werken hingegen wurden insgesamt 409.1 Mio. kg Milch, Molke und Milchpermeat verarbeitet. Dieser Wert liegt +5.2% über dem Vorjahreswert von 388.9 Mio. kg. Die Zunahme begründet sich zum grössten Teil mit der deutlich grösseren Molkenmenge, welche im Werk Sulgen verarbeitet wurde (+44.9%).

Die Gruppe verarbeitete weniger Flüssigmenge als im Vorjahr, was sich auf die verkaufte Produktmenge auswirkt. Sie reduzierte sich um -2.3% auf 237'289 Tonnen (VJ 242'821 Tonnen).

Brutto-Verkaufserlös auf Vorjahresniveau

Der Brutto-Verkaufserlös der HOCHDORF-Gruppe bewegt sich mit CHF 550.9 Mio. auf dem Vorjahresniveau von CHF 551.2 Mio. «Damit liegt der Brutto-Verkaufserlös innerhalb der im Halbjahresbericht angekündigten Bandbreite von CHF 540 bis 580 Mio.», erklärt CEO Dr. Thomas Eisenring. Negative Auswirkungen auf den Umsatz hatten die ganzjährig tiefen Milchpreise mit entsprechend tieferen Produktpreisen im Bereich Dairy Ingredients. Einen positiven Umsatzeinfluss hatte die höhere Verkaufsmenge im Geschäftsbereich Baby Care.

Deutlich höhere Ertragswerte erwartet

Die Massnahmen zur Steigerung der Effizienz und die angepasste Strategie wirken sich positiv auf das operative Resultat aus. «Der eingeschlagene Weg ist richtig und wir rechnen trotz des anspruchsvollen Marktumfeldes im Bereich Dairy Ingredients mit einem gruppenweiten EBIT im Bereich der im Halbjahresbericht angekündigten prozentualen EBIT-Bandbreite von 4.0 bis 4.2%», erklärt Dr. Thomas Eisenring. Damit wird die HOCHDORF-Gruppe trotz schwieriger Marktumstände gute Ertragszahlen präsentieren können.

Das vollständige Unternehmensergebnis 2016 wird am 13. März 2017 publiziert.

Kontakt: Dr. Christoph Hug, Head of Corporate Communications HOCHDORF-Gruppe,
Tel: +41 (0)41 914 65 62 / +41 (0)79 859 19 23, christoph.hug@hochdorf.com